



Petra Brauer

Diana



Baruch Hoffart-Le Guellec

Götz



Olga Friesen

Kathrin



Ernst Stahlhut

Arnold | Regie

# Westfälische Mausefalle 2020 / 2021

## DIE NIERE

Eine Komödie von Stefan Vögel

Nach einer gemeinsamen Vorsorgeuntersuchung kommen Arnold, ein erfolgreicher Architekt, und seine Ehefrau Kathrin nach Hause. Er ist kerngesund, doch bei ihr wurde ein Nierenleiden festgestellt, weswegen sie eine Spenderniere braucht. Was nun? Die beiden erwarten jeden Augenblick Besuch von ihren Freunden Diana und Götz, mit denen sie einen sensationellen Auftrag feiern wollen, den Arnold an Land gezogen hat. Doch nun steht ganz klar die Frage im Raum: Ist Arnold bereit, seiner Frau eine Niere zu spenden?

Stefan Vögel hat eine Komödie geschrieben, die nicht an die Nieren, sondern ans Herz geht. Seine Ping-Pong-Dialoge werfen die Frage auf, woran sich eine Liebesbeziehung misst.

## KARTENVORVERKAUF

Vorverkauf ab 1. November 2020, 8.30 Uhr bei der CALPAM-Tankstelle Stephan Kropa ehem. Klöpper, Kutenhauser Dorfstraße 8, Minden. 05 71 / 4 44 84

## ZWEITES KARTENTELEFON!

Nur am 1. November 2020 von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr besetzt! Nur für Reservierungen im persönlichen Gespräch! (SMS und Mailbox-Nachrichten werden nicht bearbeitet!): 01 51 / 58 16 19 25

Reservierte Karten werden längstens 7 Tage zurück gehalten.

## EINTRITT: 10 €

E-Mail-Adresse für alle weiteren Fragen:  
[regie@westfaelische-mausefalle.de](mailto:regie@westfaelische-mausefalle.de)

## TERMINE

### ALTE SCHULE MEISSEN

Mo	28. Dezember 2020	18.00 Uhr
Di	29. Dezember 2020	20.00 Uhr
Mi	30. Dezember 2020	20.00 Uhr
Sa	02. Januar 2021	20.00 Uhr
So	03. Januar 2021	18.00 Uhr
Fr	08. Januar 2021	20.00 Uhr
Sa	09. Januar 2021	20.00 Uhr
So	10. Januar 2021	18.00 Uhr
Fr	15. Januar 2021	20.00 Uhr
Sa	16. Januar 2021	20.00 Uhr
So	17. Januar 2021	18.00 Uhr
Fr	22. Januar 2021	20.00 Uhr
Sa	23. Januar 2021	20.00 Uhr
So	24. Januar 2021	18.00 Uhr
Fr	29. Januar 2021	20.00 Uhr
Sa	30. Januar 2021	20.00 Uhr
So	31. Januar 2021	18.00 Uhr

Alte Schule Meißen  
Forststraße 23, 32423 Minden

Einlass in den Saal und Öffnung der Getränkebar:  
60 Minuten vor Aufführungsbeginn!



## DIE NIERE

EINE KOMÖDIE VON STEFAN VÖGEL

[www.westfaelische-mausefalle.de](http://www.westfaelische-mausefalle.de)



Dialoge mit viel Wortwitz

Fans der „Westfälischen Mausefalle“ kommen auf ihre Kosten

Die „unwillkommene Hälfte“ wird vom bewährten Schauspielensemble witzig und dynamisch dargestellt.

Es kommt zu einer wilden „Sexszene“, die von Bianca Krumme – ohne Mann – herrlich dargestellt wird.

Kaum eine Theatertruppe der Umgebung hat so ein eingeschworenes Stammpublikum. Das Ensemble ... hat stets ausgebuchte Vorstellungen.

**Mindener Tageblatt**

vom 31. Dezember 2019

1987/88	Schwarz auf Weiß - Ephraim Kishon
1989	Bunbury - Oscar Wilde
1991	Heufieber - Noël Coward
1992/93	Family Circles - Alan Ayckbourn
1993	Herren - Jan Erikson
1994/95	Der Trauschein - Ephraim Kishon
1995/96	Plaza Suite - Neil Simon (Kreiskulturpreis Minden-Lübbecke 1995)
1996/97	Kille Kille - Derek Benfield
1997/98	Hokuspokus - Curt Goetz
1998	Lauf doch nicht immer weg! - Philip King
1999	Schöne Bescherungen - Alan Ayckbourn
2000	Bon Appétit! - Marc Camoletti
2001	Die zwölf Geschworenen - Reginald Rose
2003	Herren - Jan Erikson
2004/05	Love Jogging - Derek Benfield
2005/06	Ich bin begeistert - Noël Coward
2006/07	Kaltgestellt - Michele Lowe
2007/08	Vier scharfe Richterinnen - Leslie Darbon
2008/09	Fünf im gleichen Kleid - Alan Ball
2009/10	Männerhort - Kristof Magnusson
2010-2014	Gut gegen Nordwind - Daniel Glattauer
2010/11	Ein ungleiches Paar - Neil Simon
2011/12	Sei lieb zu meiner Frau - René Heinersdorff
2012	Doppeltüren - Alan Ayckbourn
2012-2014	Alle sieben Wellen - Daniel Glattauer
2013/14	Fünf Frauen und ein Mord - Gladys Heppleworth
2014/15	Mutprobe - Alan Ayckbourn
2015/16	Der Vorname - Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière
2016/17	Frau Müller muss weg - Lutz Hübner
2017/18	Aufguss - René Heinersdorff
2018/19	Es war die Lerche - Ephraim Kishon
2019/20	Meine unwillkommene Hälfte - Katrin Wiegand
2020	Alte Liebe - Elke Heidenreich